Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Phosphorus D5 und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Phosphorus D5 beachten?
3. Wie ist Phosphorus D5 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Phosphorus D5
Flüssige Verdünnung

1. Was ist Phosphorus D5 und wofür wird es angewendet?

Phosphorus D5 ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete
Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Raum- und zeitgestaltliche Veränderungen im weitesten Sinne: Arthrose; chronische Gelenkentzündung (Polyarthritis); regulative Beeinflussung des Schlaf-Wach-Rhythmus; Störungen der Sekretionsrhythmik, nächtliches Bettnässen (Enuresis nocturna), Regulationsstörungen im Wasserhaushalt, entzündliche Organerkrankungen, z.B. Lungenentzündung.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Phosphorus D5 beachten?

Gegenanzeigen
Phosphorus D5 Flüssige Verdünnung darf nicht angewendet werden
- bei Kindern unter 6 Jahren,
- während der Schwangerschaft und in der Stillzeit.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung
Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Arzt verordnete Arzneimittel. Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, bei Atemnot oder eitrigem oder blutigem Auswurf, bei größeren Flüssigkeitsverlusten mit Anzeichen eines Flüssigkeitsmangels (Herzklopfen, Unruhe oder Bewusstseinseintrübung, Krampfanfällen) sowie bei allen länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Kinder
Phosphorus D5 soll bei Kindern von 6 bis unter 18 Jahren bei Arthrose, chronischer Gelenkentzündung (Polyarthritis), Regulationsstörungen im Wasserhaushalt und entzündlichen Organerkrankungen (z.B. Lungenentzündung) nur nach ärztlicher Verordnung angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
Keine bekannt
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Phosphorus D5
Dieses Arzneimittel enthält 90 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Phosphorus D5 einzunehmen?

Nehmen Sie Phosphorus D5 immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene	1 – 3 mal täglich 5 – 10 Tropfen
Jugendliche von 12 bis unter 18 Jahren	1 – 2 mal täglich 5 – 10 Tropfen
Kinder von 6 bis unter 12 Jahren	1 – 2 mal täglich 3 – 5 Tropfen

Die Einnahme sollte nur morgens und mittags erfolgen.
Nehmen Sie die Tropfen am besten mit Wasser verdünnt ein.

Dauer der Anwendung:
Die Behandlung mit Phosphorus D5 darf einen Zeitraum von zwei Wochen nicht überschreiten.

Wenn Sie die Einnahme von Phosphorus D5 vergessen haben:
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Phosphorus D5 Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
Bei empfindlichen Patienten können während der Behandlung mit Phosphorus D5 Herzrhythmusstörungen mit beschleunigtem Herzschlag, Unruhezustände und Schlafstörungen auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung
10 ml enthalten: Wirkstoff: Phosphorus Dil. D5 [D5 mit Ethanol 86 % (m/m)] 10 ml.

Darreichungsform und Packungsgröße
20 ml Flüssige Verdünnung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Juni 2017

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:
6. Was ist Phosphorus und wofür wird es angewendet?
7. Was müssen Sie vor der Einnahme von Phosphorus beachten?
8. Wie ist Phosphorus einzunehmen?
9. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
10. Was ist sonst noch wichtig?

Phosphorus D6, D8, D10, D12, D20, D25 und D30
Flüssige Verdünnungen

6. Was ist Phosphorus und wofür wird es angewendet?

Phosphorus ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete
Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Raum- und zeitgestaltliche Veränderungen im weitesten Sinne: Arthrose; chronische Gelenkentzündung (Polyarthritis); regulative Beeinflussung des Schlaf-Wach-Rhythmus; Störungen der Sekretionsrhythmik, nächtliches Bettnässen (Enuresis nocturna), Regulationsstörungen im Wasserhaushalt, entzündliche Organerkrankungen, z.B. Lungenentzündung; zur Beeinflussung anlagebedingter Nervenschwäche (neurasthenische Konstitution), zur Anregung der Nerventätigkeit, besonders bei Erschöpfungszuständen, Konzentrationsschwäche.

7. Was müssen Sie vor der Einnahme von Phosphorus beachten?

Gegenanzeigen
Phosphorus D6 Flüssige Verdünnung darf während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht angewendet werden.
Für die Flüssigen Verdünnungen ab D8 sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung
Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Arzt verordnete Arzneimittel. Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, bei Atemnot oder eitrigem oder blutigem Auswurf, bei größeren Flüssigkeitsverlusten mit Anzeichen eines Flüssigkeitsmangels (Herzklopfen, Unruhe oder Bewusstseinseintrübung, Krampfanfällen) sowie bei allen länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Kinder
Phosphorus soll bei Kindern unter 18 Jahren bei Arthrose, chronischer Gelenkentzündung (Polyarthritis), Regulationsstörungen im Wasserhaushalt und entzündlichen Organerkrankungen (z.B. Lungenentzündung) nur nach ärztlicher Verordnung angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Phosphorus D6: siehe Gegenanzeigen.
Phosphorus D8 bis D30: Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln während der Schwangerschaft und in der Stillzeit Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
Keine bekannt
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Phosphorus
Die Flüssigen Verdünnungen enthalten Alkohol; die genauen Angaben in Volumenprozent sind der Tabelle im Abschnitt „Zusammensetzung“ zu entnehmen.

8. Wie ist Phosphorus einzunehmen?

Nehmen Sie Phosphorus immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

	D6 / D8	**D10 / D12**	**D20 – D30**
Erwachsene und Kinder ab dem 2. Lebensjahr	1 – 3 mal täglich 5 – 10 Tropfen	1 – 2 mal täglich 5 – 10 Tropfen	1 mal täglich 5 – 10 Tropfen
Säuglinge im 1. Lebensjahr	1 – 3 mal täglich 3 – 5 Tropfen	1 – 2 mal täglich 3 – 5 Tropfen	1 mal täglich 3 – 5 Tropfen

Tiefe und mittlere Potenzstufen sollen nur morgens und mittags, höhere Potenzstufen vorwiegend abends eingenommen werden.
Nehmen Sie die Tropfen am besten mit Wasser verdünnt ein.

Die für die Behandlung geeignete Potenzstufe wird vom Arzt nach dem jeweiligen Krankheitsbild ausgewählt und für den Patienten individuell verordnet.

Dauer der Anwendung:
Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2 – 5 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.
Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Phosphorus vergessen haben:
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

9. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können

Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

10. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung

Arzneimittelbezeichnung	10 ml enthalten: Wirkstoff:		Vol.-% Alkohol
Phosphorus D6	Phosphorus Dil. D6	10 ml	69
Phosphorus D8	Phosphorus Dil. D8	10 ml	36
Phosphorus D10	Phosphorus Dil. D10	10 ml	18
Phosphorus D12	Phosphorus Dil. D12	10 ml	18
Phosphorus D20	Phosphorus Dil. D20	10 ml	18
Phosphorus D25	Phosphorus Dil. D25	10 ml	18
Phosphorus D30	Phosphorus Dil. D30	10 ml	18

[D5 mit Ethanol 86 % (m/m), D6 mit Ethanol 62 % (m/m), D7 mit Ethanol 43 % (m/m), D8 mit Ethanol 30 % (m/m), ab D9 mit Ethanol 15 % (m/m)]

Darreichungsform und Packungsgröße
20 ml Flüssige Verdünnung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Juni 2017